

# TOGETHER FOR RIGHTS

**#EUDisabilityRights #UnionOfEquality**

## HINTERGRUNDINFORMATIONEN FÜR DIE PRESSE

### 1. Was ist die Kampagne „Gemeinsam für Rechte“?

„Gemeinsam für Rechte“ ist eine Initiative der Europäischen Kommission zur Förderung der Rechte von Menschen mit Behinderungen. Die Europäische Kommissarin für Gleichheitspolitik, Helena Dalli, leitet die Kampagne und die [Generaldirektion Beschäftigung, Soziales und Integration](#) führt sie aus.

Sie ist Teil der [Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen](#) 2021-2030 der Europäischen Kommission, die im März 2021 veröffentlicht wurde.

Die Kampagne ist rund um sechs Themen organisiert, die jeweils Probleme im Zusammenhang mit den Rechten von Menschen mit Behinderungen ansprechen. Sie wird gemeinsam mit 27 Bürgerinnen und Bürgern („Champions“) aus der gesamten EU, die mit verschiedenen Behinderungen leben, online bis März 2023 durchgeführt.

### 2. Warum hat die Europäische Kommission diese Kampagne ins Leben gerufen?

Jeder Mensch sollte frei von Diskriminierung leben und seine Rechte in einer Union der Gleichheit ausüben können. Menschen mit Behinderungen haben das Recht zur vollen Teilhabe in sämtlichen Lebensbereichen, wie alle anderen auch.

Trotz der Fortschritte in vielen Bereichen stehen Menschen mit Behinderungen noch immer erhebliche Barrieren beim Zugang zum Gesundheitswesen, Bildung, Beschäftigung, Freizeitaktivitäten und der Teilhabe am politischen Leben im Weg. Schulen oder Arbeitsplätze, Infrastruktur, Produkte und Dienstleistungen oder Informationen – diese Dinge sind nicht immer zugänglich für Menschen mit Behinderungen.

Die Probleme werden bei Frauen mit Behinderungen, Menschen mit Behinderungen in Einrichtungen, Menschen mit Behinderungen aus Minderheiten und Flüchtlingen mit Behinderungen noch deutlicher.

Die Kampagne soll darauf aufmerksam machen, dass Menschen mit Behinderungen ein angeborenes Recht haben, selbstbestimmt zu leben, zur Schule zu gehen, einer erfüllenden Beschäftigung nachzugehen, zu reisen usw. Und sie sollten in der Lage sein, diese Rechte umfassend und gleichgestellt in der EU und darüber hinaus auszuüben.

Dieses Problem betrifft die Gesellschaft als Ganzes. Unsere Botschaft ist, dass wir gemeinsam dafür arbeiten müssen, dass Menschen mit Behinderungen gleiche Rechte und Chancen genießen.

# TOGETHER FOR RIGHTS

**#EUDisabilityRights #UnionOfEquality**

### 3. Wer ist an der Kampagne beteiligt?

Die Kampagne wurde gemeinsam mit europäischen Interessenverbänden für Menschen mit Behinderungen entwickelt, darunter das [Europäische Behindertenforum](#) und der [Europäische Dachverband der Dienstleistungsanbieter für Menschen mit Behinderungen](#) sowie deren Mitglieder. Sie ist eine Initiative der Generaldirektion für Beschäftigung, Soziales und Integration der Europäischen Kommission (GD EMPL).

Die Europäische Kommission hat auch 27 Bürgerinnen und Bürger („Champions“) aus der gesamten EU mit eingebunden, die mit Behinderungen leben und unsere Botschaft verbreiten werden. Dafür werden sie ihre Meinung dazu mitteilen, wie wir gemeinsam daran arbeiten können, dass Menschen mit Behinderungen gleiche Rechte und Chancen genießen können.

### 4. Wer sind die „Champions“ der Kampagne?

Die Champions sind 27 europäische Bürgerinnen und Bürger mit unterschiedlichen Behinderungen (körperlich, psychisch, geistig oder sensorisch), die im Zusammenhang der Kampagne jeweils ihr Land vertreten.

Die Champions verfügen über bedeutenden Einfluss in ihren jeweiligen Gemeinschaften und sind Aktivistinnen und Aktivisten für Gleichheit und Inklusion. Sie finden die Profile der Champions im Presse-Toolkit (verfügbar auf 24 EU-Sprachen); die Profildaten können Sie kostenfrei verwenden.

### 5. Um welche Rechte geht es? Welche Themen wird die Kampagne behandeln?

Von Juli 2022 bis März 2023 wird die Kampagne sechs Themen beleuchten, die auf zentrale Politikbereiche der Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen eingehen:

1. Einführung der Strategie als Ganzes (einschl. des [EU-Behindertenausweises](#))
2. Gleichberechtigter Zugang und Nichtdiskriminierung in Kultur, Freizeit und Sport
3. Chancengleichheit bei Beschäftigung, Qualifikationen und Bildung (Unterstützung des Pakets zur Verbesserung der Situation von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsmarkt)
4. Selbstbestimmtes Leben, Deinstitutionalisierung<sup>i</sup> sowie Zugang zu Sozialdienstleistungen (auch Wohnungen)
5. Wahlrecht
6. Barrierefreiheit (einschl. der neuen Initiative AccessibleEU)

### 6. Kann ich Interviews mit der Europäischen Kommission und/oder den Champions der Kampagne vereinbaren?

Ja, das ist möglich. Wenden Sie sich mit Interview- und Zitierungsanfragen an unser Pressteam: Frederique Luca unter [media@togetherforrights.eu](mailto:media@togetherforrights.eu) oder +32 2 235 5678.

# TOGETHER FOR RIGHTS

#EUDisabilityRights #UnionOfEquality

## 7. Wo finde ich weitere Informationen über die Kampagne und die Strategie für Menschen mit Behinderungen?

Weitere Informationen zur Kampagne finden Sie auf unserer Website:

<https://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=1556&langId=de>

Das Informationsblatt zur Kampagne können Sie hier herunterladen:

<https://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=1579&langId=de>

Im Pressebereich der Kampagnenwebsite finden Sie ein Presse-Toolkit mit Materialien zur weiteren Verwendung, darunter die Profile und Fotos der Champions der Kampagne (auf 24 Sprachen): <https://ec.europa.eu/social/main.jsp?catId=1558&langId=de>

Links zu weiterführenden Informationen über die Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen der Europäischen Kommission sind:

- Mitteilung: [Union der Gleichheit: Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen 2021-2030](#)
- Version in leichter Sprache: [Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen 2021-2030](#)
- Pressemitteilung: [Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen 2021-2030](#)
- Nachrichten in leichter Sprache: [Europäische Kommission legt Strategie für die Rechte von Menschen mit Behinderungen vor](#)
- [Weitere Informationen zu EU-Initiativen für Menschen mit Behinderungen](#)

**Sie haben nicht gefunden, wonach Sie suchen? Wenden Sie sich bitte an unser Presse-Team:** Frederique Luca unter [media@togetherforrights.eu](mailto:media@togetherforrights.eu) oder +32 2 235 5678.

---

<sup>i</sup> *Deinstitutionalisierung: Der Begriff bezieht sich auf den Wechsel von Pflege in Einrichtungen zu Dienstleistungen, die Unterstützung in der Gemeinschaft bieten*